

Information nach Art. 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)

(Sachgebiet 24 – Kreisjugendamt – Kindertagesstätte, Tagespflege)

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung	Zuständige Fachabteilung
Landratsamt Dingolfing-Landau - vertr. d.d. Landrat Werner Bumeder - Obere Stadt 1 84130 Dingolfing Telefon: 08731/870 E-Mail: info@landkreis-dingolfing-landau.de	Christine Kronbeck-Schmeißer Telefon: 08731/87-426 E-Mail: christine.kronbeck@landkreis-dingolfing-landau.de
Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten	
Manuela Freundorfer Landratsamt Dingolfing-Landau Obere Stadt 1, 84130 Dingolfing	Telefon: 08731/87- 536 E-Mail: datenschutz@landkreis-dingolfing-landau.de

Ihre Daten werden zu folgendem Zwecke erhoben:

- Bearbeitung und Prüfung von Anträgen auf Übernahme der Kosten für die Kindertagesbetreuung
- Erhebung, Verarbeitung und Nutzung personenbezogener Daten im Rahmen unserer Aufgabe als Fachberatung und Aufsicht über Einrichtungen der Kindertagesbetreuung
- Beratung und Prüfung, ob die Voraussetzungen zum Tätigwerden als Tagespflegeperson vorliegen sowie zur Aufsicht
- fachlichen Beratung, Begleitung und Qualifizierungsangebote für die Tagespflege
- Gewährung laufender Geldleistungen und Fördermittel für die Tagespflege

Die Rechtsgrundlage, auf der Ihre Daten erhoben werden, ist:

- Art. 6 Abs. 1 DSGVO
- Art 4 Bayerisches Datenschutzgesetz (BayDSG)
- Erstes Sozialgesetzbuch (SGB I)
- § 22-24, § 43, § 45-47, §§61 ff., § 90 Aches Sozialgesetzbuch (SGB VIII)
- §§ 67a, b ff. Zehntes Sozialgesetzbuch (SGB X)
- Art. 26a, Art. 28a Bayerisches Kinderbildungs- und -betreuungsgesetz (BayKiBiG)

Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden:

- Name, Vorname, Adresse
- Kontaktdaten (Telefon, E-Mail)
- Geburtsdatum
- Staatsangehörigkeit
- betreuende Einrichtung, Schule
- wirtschaftliche, familiäre und persönliche Lebensverhältnisse
- Bankdaten

Wurden die Daten nicht bei der betroffenen Person erhoben – zusätzlich:

Information aus welcher Quelle die personenbezogenen Daten stammen und gegebenenfalls, ob sie aus öffentlich zugänglichen Quellen stammen.

Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten:

An andere Behörden und Stellen zur Erfüllung unserer gesetzlichen Aufgaben im Einzelfall je nach Sachlage im erforderlichen Umfang, z.B.

- Kindertageseinrichtungen und Tagespflegepersonen
- andere Jugendämter bzw. Sozialleistungsträger
- Ausländerbehörden
- Gerichte, Rechtsanwälte
- Geldinstitute
- Bayerisches Landesamt für Statistik
- Bayerisches Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales

- jeweilige Leistungserbringer
- Unfallversicherungsträger
- Haftpflichtversicherung

Unterliegen die Daten der Schweigepflicht, dürfen diese nur unter den gesetzlichen Voraussetzungen der §§ 203 StGB, 65 SGB VIII übermittelt werden (z. B. mit Ihrer Einwilligung).

Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation:

Es ist nicht geplant, Ihre personenbezogenen Daten an ein Drittland zu übermitteln.

Speicherdauer der Daten, bzw. die Kriterien für die Festlegung der Speicherdauer:

Ihre Daten werden so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen für die jeweilige Aufgabenerfüllung notwendig ist (Art. 17 Abs. 1 Buchst. a DSGVO), i. d. R. 10 Jahre nach Wegfall des Zwecks.

Information zu Betroffenenrechten:

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu:

- Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO).
- Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO).
- Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO).
- Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO).
- Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.
- Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz:
Prof. Dr. Thomas Petri, Postfach 22 12 19, 80502 München
Telefon: +49 (0)89 212672-0 oder E-Mail: poststelle@datenschutz-bayern.de

Widerrufsrecht bei Einwilligung:

Wenn Sie in die Datenerhebung durch den oben genannten Verantwortlichen durch eine entsprechende Erklärung eingewilligt haben, können Sie die Einwilligung jederzeit für die Zukunft widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Datenverarbeitung wird durch diesen nicht berührt.

Pflicht zur Bereitstellung der Daten:

Ohne die Angaben Ihrer personenbezogenen Daten kann eine fachlich fundierte Unterstützung, Beratung oder eine Gewährung von Leistungen nicht erfolgen.

Im Übrigen sind Sie nach den Art. 26a, Art.28 a BayKiBiG, §§ 46, 47 SGB VIII, §§ 61 ff. SGB VIII, §§ 67a ff. SGB X dazu verpflichtet, Ihre Daten anzugeben.